

Zurück zum Mond! (und weiter?)

Mehr als 50 Jahre nach den Apollo-Astronauten will die Menschheit wieder zum Mond. Endlich soll auch die erste Frau dort landen. Kleine Habitate, Forschungseinrichtungen oder ganze Mondkolonien sind geplant. Im Mondorbit soll eine Raumstation gebaut werden, als Sprungbrett für einen bemannten Flug zum Mars. Doch welche Probleme bekommen die zukünftigen Astronauten? Wann soll es losgehen und was erwarten wir uns davon?

Der Astronom Dr. Tom Fliege referiert am 27. Oktober ab 18.30 Uhr in der VHS Bergkamen zu diesem Thema. Die Teilnahmegebühr beträgt 6,00 €. Der interessante und kurzweilige Vortrag lässt den Mond in einem völlig anderen Licht erstrahlen und ihn noch faszinierender erscheinen.

Anmeldungen sind jederzeit online unter www.vhs.bergkamen.de möglich. Gerne nimmt das Team der VHS Anmeldungen auch telefonisch unter 02307-284952 oder 284954, per Mail unter vhs@bergkamen.de und persönlich entgegen.

Auffahrunfall mit neun beteiligten Fahrzeugen auf der A 1

Im Dauerbaustellenbereich der A 1 in Fahrtrichtung Köln ist es am Sonntag (9. Oktober) zu einem Verkehrsunfall mit neun beteiligten Fahrzeugen gekommen. Vier Personen wurden leicht

verletzt. Die Richtungsfahrbahn musste zwischenzeitlich komplett gesperrt werden. Auch ein Rettungshubschrauber war im Einsatz.

Nach derzeitigen Erkenntnissen ereignete sich der Unfall gegen 16:40 Uhr. Betroffen war der rechte Fahrstreifen im dreispurigen Dauerstellenbereich. Kurz vor dem Einfädungsstreifen der Anschlussstelle Schwerte kam es verkehrsbedingt zu einem Stau.

Auch ein Bergkamener betroffen

Ein 51-Jähriger aus Sprockhövel erkannte dies scheinbar zu spät und fuhr auf seinen Vordermann, einen 49-Jährigen aus Arzbach, auf. Der Zusammenprall löste eine Kettenreaktion aus. So stieß der 49-Jährige gegen den Pkw einer 59-jährigen Kölnerin, die wiederum auf das Auto einer 44-Jährigen aus Schwerte aufgeschoben wurde. Auch sie prallte weiter gegen das Fahrzeug eines 27-Jährigen aus Castrop-Rauxel, der weiter gegen die Pkw eines 33-Jährigen aus Essen, eines 53-Jährigen aus Hambach sowie gegen das Fahrzeug eines 50-Jährigen aus Halver stieß. Zu guter Letzt touchierte das Auto des 50-Jährigen noch den eines 64-Jährigen aus Bergkamen.

Vier Personen, darunter die 44-Jährige aus Schwerte und die 59-Kölnerin wurden leicht verletzt. Ebenso eine 58-Jährige aus Sprockhövel und 22-Jährige aus Köln, die als Mitfahrer in den Pkw saßen. Rettungswagen brachten sie in Krankenhäuser.

Die ersten fünf beteiligten Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Für die Dauer der Unfallaufnahme und Bergungsmaßnahmen kam es zu Verkehrsstörungen. Die Richtungsfahrbahn musste zwischenzeitlich komplett gesperrt werden, bevor der Verkehr über den linken Fahrstreifen an der Unfallstelle vorbeileitet wurde. Gegen 18:30 Uhr waren die Verkehrsbeeinträchtigungen aufgehoben. Die maximale Staulänge betrug etwa sieben Kilometer.

Nach Angaben des 51-Jährigen soll sich bereits zuvor ein Unfall ereignet haben, den er zu spät wahrgenommen habe. Die Überprüfung der Aussagen hinsichtlich der abschließenden Klärung zur Unfallursache ist nun Gegenstand weitergehender Ermittlungen. Diese dauern an.

Feuerwehreinsatz: Pferd wirft Reiterin ab

Ein Verkehrsunfall zwischen einem Feuerwehrfahrzeug und einem Pferd hat am Samstag (08.10.2022) in Fröndenberg eine Reiterin zu Fall gebracht.

Gegen 17.45 Uhr ritten eine 46-jährige Unnaerin sowie ihre zwölfjährige Tochter auf zwei Pferden auf der Straße Kleibusch in Richtung Westen. Während einer Einsatzfahrt befuhr ein 60-jähriger Fröndenberger mit einem Feuerwehrfahrzeug mit Sonder- und Wegerechten die Straße Kleibusch in Richtung Osten.

Die 46-jährige Unnaerin gab dem 60-jährigen Fröndenberger Handzeichen, dass dieser langsamer fahren soll. Er bremste daraufhin ab und schaltete das akustische Signal am Einsatzwagen aus, um die Pferde nicht zu erschrecken.

Als sich das Feuerwehrfahrzeug in Höhe der Pferde befand, kam es aus bislang noch ungeklärter Ursache zur Berührung zwischen dem Pferd der 46-jährigen Unnaerin und dem linken Außenspiegel des Feuerwehrfahrzeugs.

Die Reiterin wurde in der Folge abgeworfen und leicht verletzt, benötigte aber zunächst keine ärztliche Behandlung. Das Tier blieb ersten Erkenntnissen zufolge unverletzt. Allerdings wies das Pferd der Tochter eine Verletzung auf –

wie diese entstanden ist, ist nicht bekannt.

Kreis Unna begrüßt 35 Neubürger

Auch im August begrüßt der Kreis Unna zahlreiche Neubürger: Insgesamt 35 Personen aus den unterschiedlichsten Herkunftsländern erhielten nun das für sie wichtige Dokument – das Ganze nach wie vor noch immer ohne größere Zusammenkunft. Ein feierlicher Tag ist es dennoch für alle Betroffenen.

Von den Neubürgern mit nun deutschem Pass kommen 18 Personen aus Syrien, zwei aus Afghanistan, zwei aus Polen, fünf aus der Türkei, fünf aus Ägypten und jeweils eine Person kommt aus den Ländern Tunesien, Venezuela und Kosovo-Serbien.

Die neu Eingebürgerten wohnen in Bergkamen, Bönen, Holzwickede, Kamen, Schwerte und Selm.

Mann schwebt nach Wohnungsbrand in Lebensgefahr

Aus bislang ungeklärter Ursache kam es am Montagmittag (10.10.2022) um 13.05 Uhr in einem Mehrfamilienhaus in der Straße Heitkamp in Werne zu einem Wohnungsbrand.

Ein 67-jähriger Bewohner musste von der Feuerwehr aus dem Objekt gerettet werden. Schwer verletzt wurde er mit einem

Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen. Lebensgefahr kann aktuell nicht ausgeschlossen werden.

Die vier übrigen Bewohner konnten sich unverletzt in Sicherheit bringen, mussten anschließend jedoch von Opferschützern betreut werden. Eine konkrete Sachschadenshöhe steht noch nicht fest. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Wohnmobil nach Diebstahl in Brandenburg geortet

Am Freitag (7.10.2022) wurde um 0:09 Uhr ein Wohnmobil in Dortmund-Kirchhörde gestohlen. Da der Besitzer einen Tracker am Fahrzeug eingebaut hatte, konnte das Wohnmobil schließlich in Bad Saarow in Brandenburg aufgefunden werden.

Der 57-jährige Mann, der eine Wohnmobilvermietung in Lünen betreibt, hat im September ein Fahrzeug aus seinem Bestand vermietet. Der 39-jährige Mieter aus Dortmund-Kirchhörde gab an, damit eine Reise nach Monaco antreten zu wollen. Am Donnerstag (6.10) kam der Dortmunder von seiner Reise zurück und sollte das Fahrzeug am nächsten Tag wieder in Lünen abgeben.

Gegen 8 Uhr am Freitagmorgen sah der Vermieter, dass das Wohnmobil in Richtung Polen unterwegs ist. Nach telefonischer Rücksprache mit dem 39-jährigen Mieter, der versicherte, das Wohnmobil gegen Mittag zurückzubringen, erhärtete sich der Verdacht des Diebstahls. Das Wohnmobil wurde in unmittelbarer Nähe vom Wohnort des 39-Jährigen in Dortmund-Kirchhörde gestohlen.

Einen echten Schutz vor der Influenza bietet nur eine Impfung. Weil sich das Grippevirus jedes Jahr verändert, wird die Gripeschutzimpfung auch jedes Jahr an besonders verbreitete Grippe-Varianten angepasst.

Besonders im Blick hat der Amtsarzt Ältere und chronisch Kranke, deren Immunsystem aufgrund des Alters oder einer chronischen Erkrankung geschwächt ist. Auch Menschen, die beruflich häufigen Kontakt mit anderen Menschen haben, empfiehlt der Amtsarzt die Impfung. Die richtige Adresse für die individuelle Beratung und Impfung ist der Hausarzt. Informationen rund um die Grippe & Co. finden sich im Internet beim Robert-Koch-Institut unter www.rki.de. PK | PKU

Steigende Nachfrage: Kreis Unna bietet zusätzliche Impftermine an

Die Impfstelle des Kreises an der Platanenallee in Unna reagiert auf die steigende Nachfrage mit der Bereitstellung neuer Impftermine. Bereits in der kommenden Woche werden für den Donnerstag, 13. Oktober, zwischen 13 und 18.30 zusätzlich Termine angeboten. Auf die weitere Entwicklung wird der Kreis Unna flexibel reagieren und neue Termine nach Bedarf freischalten. PK | PKU

Fahrradfahrerin nach Zusammenstoß mit Kleinkind auf der Westfalia-Brücke in Lünen gesucht

Am Sonntag (2. Oktober) ist es in Lünen, postalisch Hüttenallee, zu einem Verkehrsunfall zwischen einer Radfahrerin und einem dreijährigen Kind gekommen. Das Mädchen wurde leicht verletzt. Die Frau fuhr nach einem kurzen Stopp weiter, ohne ihre Personalien anzugeben.

Nach bisherigen Erkenntnissen ereignete sich der Unfall gegen 18.30 Uhr auf der Westfalia-Brücke – einem gemeinsamen Fuß- und Radweg. Ein dreijähriges Mädchen war dort zu Fuß mit ihren Eltern in Richtung Süden unterwegs. Als das Kind von Brückenseite zu Brückenseite lief, befuhren zeitgleich zwei Pedelec-Fahrer die Brücke in nördliche Richtung. Mittig des Fuß- und Radweges kam es zum Zusammenstoß der Radfahrerin und dem Kleinkind.

Nach einem kurzen Stopp sowie dem Hinweis, dass sich die Eltern um ihr Kind kümmern sollten, verließ die Frau in Begleitung eines Mannes den Unfallort, ohne ihre Personalien anzugeben.

Zur Klärung des Sachverhaltes bittet die Polizei die Pedelec-Fahrerin sich bei der Polizeiwache in Lünen unter 0231/132-3121 zu melden.

Sie wird beschrieben als 60 bis 65 Jahre alt, ca. 170 cm groß, schlank, blonde, kinnlange Haare, trug einen Helm und eine rote Outdoorjacke. Ihr Pedelec sei schwarz-grau, vermutlich handelte es sich um ein Mountainbike, das durch den Zusammenstoß Kratzer an der Gabel davon getragen haben muss.

Neue Auffrischungsimpfung verfügbar

Seit dem heutigen Freitag wird in der Impfstelle Unna an der Plantanenalle der neu adaptierte Auffrischungsimpfstoff von BioNTech/Pfizer verimpft. An der Impfstelle in Lünen an der Borker Straße wird der Impfstoff zur Auffrischung ab Samstag, 15. Oktober, verfügbar sein.

Die STIKO empfiehlt für alle Auffrischungen vorzugsweise einen der zugelassenen und verfügbaren Omikron-adaptierten bivalenten mRNA-Impfstoffe einzusetzen. Der neue, an die Omikron-Variante angepasste Impfstoff soll einen breiteren Schutz gegen verschiedene Corona-Mutationen bieten und kann Personen ab 12 Jahren verabreicht werden. Es besteht keine Wahlmöglichkeit. Bei einer Auffrischungsimpfung muss ein Abstand von mindestens 6 Monaten zur vorherigen Corona-Impfung oder einer Corona-Erkrankung gegeben sein. Bei Personen mit schwerer Immunschwäche gelten kürzere Fristen.

Termine für Impfungen können unter www.kreis-unna.de/impfen gebucht werden. PK | PKU

Hebamme vor Ort: Offene Sprechstunde im Familienbüro

Ist ein Baby geboren, stellen sich häufig viele Fragen, mit denen frischgebackene Eltern vorher so nicht gerechnet haben.

Und manchmal sind auch Schwierigkeiten zu bewältigen. Dabei helfen Hebammen. Das Familienbüro Bönen bietet regelmäßig am zweiten Donnerstag im Monat Hebammensprechstunden an. Nächster Termin ist Donnerstag, 13. Oktober.

„Rund ums Schlafen, Stillen oder die richtige Ernährung im ersten Lebensjahr ergeben sich oft Unsicherheiten“, weiß Sabrina Buschmann aus dem Familienbüro an der Bahnhofstraße 137 in Bönen. „Aber auch mit allen anderen Themen rund ums Baby sind junge Eltern bei uns willkommen.“

Baby wiegen lassen

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet im Familienbüro in Bönen die offene Sprechstunde mit Familienhebamme Gudrun Heinen statt. So auch am 13. Oktober. Zwischen 10 und 12 Uhr können Interessierte nicht nur alle Fragen loswerden, sondern auch ihr Baby wiegen lassen.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen bei Sabrina Buschmann aus dem Familienbüro des Kreises Unna unter Tel. 0 23 03 / 27-38 51 oder unter per E-Mail an sabrina.buschmann@kreis-unna.de. PK | PKU